

Anschläge auf Kopten in Ägypten

Kairo. Bei zwei Sprengstoffanschlägen auf koptische Kirchen im Norden Ägyptens sind mehr als 30 Menschen getötet worden. Wie das Gesundheitsministerium mitteilte, starben bei einer Bombenexplosion in Tanta mindestens 25 Menschen, wenige Stunden später wurden in der St.-Markus-Kathedrale in Alexandria mindestens elf weitere getötet.

»Die Explosion ereignete sich in den vorderen Reihen, in der Nähe des Altars während der Messe«, sagte Vizeinnenminister Tarek Atija der Nachrichtenagentur *AFP* über den Anschlag in der Mar-Girgis-Kirche in Tanta. Ägyptens Regierungschef Scherif Ismail bekräftigte als Reaktion den Willen, den »Terrorismus auszulöschen«.

Die Kopten sind die größte christliche Glaubensgemeinschaft im Nahen Osten und machen etwa zehn Prozent der 90 Millionen Einwohner Ägyptens aus. Die Minderheit sieht sich immer wieder gewaltsamen Angriffen ausgesetzt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/308730.anschl%C3%A4ge-auf-kopten-in-%C3%A4gypten.html>